|  |
| --- |
| Medieninformation |
| Internationaler Vergleich zeigt: Aus- und Weiterbildung im Schweizer Autogewerbe ist auf dem richtigen Weg |
|  |
| ***São Paulo / Bern, 16. August 2015 –* Ein Erfolg auch ohne die erhoffte Medaille: Das Team rund um Automobil-Mechatroniker und Schweizer-Berufsmeister Jean Trotti kehrt von den Berufsweltmeisterschaften in Brasilien mit dem Bewusstsein zurück, dass das Aus- und Weiterbildungsprogramm des Auto Gewerbe Verband Schweiz (AGVS) auf dem richtigen Weg ist.**  |
| «Jean Trotti und Fabian Britt, der für das Fürstentum Liechtenstein antrat, haben einen fantastischen Job gemacht und hätten es verdient, eine Medaille zu gewinnen»: Olivier Maeder, Mitglied der AGVS-Geschäftsleitung und verantwortlich für den Bereich Aus- und Weiterbildung, zieht trotz verpasster Medaille eine positive Bilanz der WorldSkills 2015. Im direkten Vergleich mit Vertretern aus insgesamt 62 Ländern habe man festgestellt, dass der AGVS mit seiner konsequent auf Qualität und Nachhaltigkeit ausgerichteten Aus- und Weiterbildung auf dem richtigen Weg sei. «Durch den rasch fortschreitenden technologischen Wandel erfordern unsere Berufe immer höhere Qualifikationen», sagt Maeder, «diesem Umstand tragen wir permanent Rechnung, indem wir die Aus- und Weiterbildung laufend entsprechend anpassen.» Das trage gleichzeitig auch dazu bei, dass Berufe im Autogewerbe für Jugendliche, die in ihrem Leben etwas bewegen wollen, interessant bleiben – gemäss dem Motto «Autoberufe haben Zukunft». Parallel zum technologischen Fortschritt verändert auch das Mobilitätsverhalten der Gesellschaft die Berufe im Autogewerbe – der Garagist wird immer mehr zum eigentlichen Mobilitäts- und Umweltberater, der seinen Kunden hilft, ihre Mobilität zu optimieren, die Umwelt zu schonen und dabei auch noch Geld zu sparen. Laut Maeder wird auch diesem Aspekt in der Aus- und Weiterbildung zunehmend Rechnung getragen.In den vergangenen Jahren war Schweizer Autogewerbe ausgesprochen erfolgreich an internationalen Berufsmeisterschaften vertreten: 2011 gewann Flavio Helfenstein den Weltmeistertitel in London, 2013 holte Lukas Hediger an den Berufsweltmeisterschaften in Leipzig die Bronzemedaille und vergangenen Dezember gewann Jean Trotti in Bozen den 5-Ländercup.***Hinweis:*** *Hintergründe und Eindrücke rund um die Teilnahme der erfolgreichen Lernenden aus dem Schweizer Autogewerbe lesen Sie auf* [*agvs-upsa.ch*](http://www.agvs-upsa.ch/de/news/worldskills-2015-wettkampftag-1-startschwierigkeiten) *sowie als Blog auf* [*autoberufe.ch*](http://www.autoberufe.ch/de/blog/1-wettkampftag)*.*

|  |
| --- |
| **Weitere Informationen** erhalten Sie von Olivier Maeder, Mitglied der Geschäftsleitung AGVS,Telefon 079 277 07 26, E-Mail olivier.maeder@agvs-upsa.ch**Text zum Download auf** [**www.agvs-upsa.ch**](http://www.agvs-upsa.ch) **im Footer «Medieninformationen»** |

 |